

**TEROSTAT-2759 GRAU SP 570ML**

SDB-Nr. : 75675

V001.1

überarbeitet am: 14.04.2004

Druckdatum: 08.06.2004

## 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

**Handelsname:**

TEROSTAT-2759 GRAU SP 570ML

**Vorgesehene Verwendung:**

1 K-Dichtstoff

**Firmenbezeichnung:**

Henkel Teroson GmbH

69112 Heidelberg

Tel.: +4962217040

Fax-Nr.: +496221705242

**Notfallauskunft:**

In Notfällen wenden Sie sich bitte Tag und Nacht an Tel: +49-(0)6221-7040

**Auskunftgebender Bereich:**

Produktsicherheit / TECO, Tel: +49-(0)6221-7040 Fax: +49-(0)6221-704698

## 2. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

**Allgemeine chemische Charakterisierung:**

Dichtstoff

**Basisstoffe der Zubereitung:**

Synthesekautschuk

**Inhaltsstoffangaben:**

< 20 %	Naphtha, mit Wasserstoff behandelt leicht, <0,1%Benzol
	EINECS 265-151-9
	CAS 64742-49-0
	Symbol F, Xn, N
	R-Sätze R11, R38, R51/53, R65, R67

## 3. Mögliche Gefahren des Produktes

R11 Leichtentzündlich.

R18 Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf/Luft-Gemische möglich.

R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.



#### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Nach Einatmen:**

Frische Luft, bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

**Nach Hautkontakt:**

Spülung mit fließendem Wasser und Seife.

**Nach Augenkontakt:**

Sofort mit viel Wasser mehrere Minuten spülen. Dabei Augenlid offenhalten. Arzt aufsuchen.

**Nach Verschlucken:**

Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen.

---

#### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**Geeignete Löschmittel:**

Kohlendioxid, Schaum, Pulver, Wassersprühstrahl/nebel

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Wasservollstrahl

**Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**

Giftige, reizende und mit der Luft entzündbare Dämpfe.

---

#### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Bei Einwirkung von Dämpfen Atemschutz verwenden.

**Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

**Verfahren zur Reinigung und Aufnahme:**

Mechanisch aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Kap. 13 entsorgen.

---

#### 7. Handhabung und Lagerung

**Handhabung:**

Haut- und Augenkontakt vermeiden

Arbeitsräume ausreichend lüften.

Offenes Feuer und Zündquellen vermeiden.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Explosionengeschützte Betriebsmittel verwenden.

**Lagerung:**

Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Kühl und trocken lagern.

Temperaturen zwischen + 10 °C und + 25 °C

---



## 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Gültig für

Deutschland

Grundlage

Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz - Luftgrenzwerte

Inhaltsstoff	ppm	mg/m <sup>3</sup>	Typ	Kategorie	Bemerkungen
KW-Gemisch, aromatenfrei od. entaromatisiert	200	1.000	Maximale Arbeitsplatzkonzentration (MAK).	4	

### Atemschutz:

geeignete Atemschutzmaske bei unzureichender Belüftung

Filter: A1 - A3 (braun)

### Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374). Geeignete Materialien bei kurzfristigem Kontakt bzw. Spritzern (Empfohlen: Mindestens Schutzindex 2, entsprechend > 30 Minuten Permeationszeit nach EN 374): Butylkautschuk (IIR;  $\geq 0,7$  mm Schichtdicke) Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374): Butylkautschuk (IIR;  $\geq 0,7$  mm Schichtdicke) Die Angaben basieren auf Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluß von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis auf Grund der vielen Einflußfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann. Bei Abnutzungserscheinungen ist der Handschuh zu wechseln.

### Augenschutz:

Schutzbrille

### Körperschutz:

Geeignete Schutzkleidung

### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### Allgemeine Eigenschaften

Beschaffenheit:

pastös

Geruch:

nach Benzin

Farbe(n):

grau

### Physikalisch-chemische Eigenschaften:

Siedepunkt

80 °C

Flammpunkt

-18 °C

Dichte

1,38 g/cm<sup>3</sup>

(20 °C)

Löslichkeit qualitativ

unlöslich

(Lsm.: Wasser)

Explosionsgrenze

untere [Masse/Vol]

6,5 g/cm<sup>3</sup>

obere [Masse/Vol]

1 g/cm<sup>3</sup>



## 10. Stabilität und Reaktivität

**Zu vermeidende Bedingungen:**

keine bekannt bei bestimmungsgemässer Verwendung

**Zu vermeidende Stoffe:**

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

---

## 11. Angaben zur Toxikologie

**Allgemeine Angaben zur Toxikologie:**

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung sind nach unserer Kenntnis keine gesundheitlich nachteiligen Wirkungen des Produktes zu erwarten.

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

---

## 12. Angaben zur Ökologie

**Allgemeine Angaben zur Ökologie:**

Nicht ins Abwasser, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen

Schädlich für Wasserorganismen.

Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

---

## 13. Hinweise zur Entsorgung

**Abfallschlüssel(EAK):**

080409

080410 (nach Aushärtung)

**Entsorgung des Produktes:**

Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt- sondern herkunftsbezogen. Der Hersteller kann daher für die Produkte, die in unterschiedlichen Branchen Anwendung finden, keinen Abfallschlüssel angeben. Die aufgeführten Schlüssel sind als Empfehlung für den Anwender zu verstehen.

Müllverbrennung mit Genehmigung der zuständigen Behörde.

Gehärtete oder eingetrocknete Produktreste können in kleinen Mengen zum Hausmüll oder hausmüllähnlichen Gewerbeabfall gegeben werden.

---

## 14. Angaben zum Transport

**Allgemeine Hinweise:**

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADNR, IMDG, IATA-DGR



## 15. Vorschriften - Einstufung und Kennzeichnung

### Gefahrensymbole:

F - Leichtentzündlich

### R-Sätze

R18 Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf/Luft-Gemische möglich.

R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

### S-Sätze :

S3/7 Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen Ort aufbewahren.

S16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

S29 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

S51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

S60 Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.

### Nationale Vorschriften/Hinweise:

WGK: 2, wassergefährdendes Produkt. (VwVwS vom 17. Mai 1999 )  
Einstufung nach Mischungsregel

Lagerklasse nach VCI: 11

VbF-Klasse: Keine brennbare Flüssigkeit im Sinne der Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (VbF).

TA-Luft:

VOCV 814.018 VOC-Verordnung CH 13 % (Klasse III )  
13 %

## 16. Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der R-Sätze, die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt als Kürzel aufgeführt wurden. Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 15 aufgeführt.

R11 Leichtentzündlich.

R38 Reizt die Haut.

R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### Weitere Informationen:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

